

**Erledigt**

# Entschlossen (Neue Hardware für Hackintosh) Skylake Desktop System

**Beitrag von „Mosaik“ vom 19. Juli 2016, 00:55**

So ich habe mich nun gegen ein Notebook entschlossen und werde doch stationär neben dem Studium arbeiten und ebenfalls auf ein iMac 5K verzichten, da mir einfach die Hardware für das Geld beschissen ist.

Habe mir nun folgendes ausgesucht bei Notebooksbilliger, hoffe die Komponenten passen zusammen und sind gut genug für die nächsten Jährchen.

Bilder:Anhang

---

**Beitrag von „YogiBear“ vom 19. Juli 2016, 01:18**

Ahoi,

das wird so nichts, denn CPU ist Sockel 1150 und Mainboard ist Sockel 1151, dh. inkompatibel.

Sofern du auf Haswell (also den i5-4670K) setzen willst, wäre ein Mainboard mit z97-Chipsatz angesagt - sowie DDR3-RAM. Bei einem SkyLake-System müsstest du die CPU gegen i5-6xxx austauschen wobei Z170-Board und DDR4-RAM bleiben können.

Lass die Finger von der Soundblaster Z - OSX hat keine Treiber für sie und selbst VoodooHDA läuft nicht.

USB3.1 ist zwar nett, aber OSX kennt bislang nur USB3.0, dh. zumindest vorerst läuft es nicht. Kann sich aber ändern...

---

## **Beitrag von „Mosaik“ vom 19. Juli 2016, 01:25**

Merkt man von der Leistung einen Unterschied zwischen DDR3 und 4?  
Soundkarte dann einfach komplett weglassen? Externe Boxen für den Sound würden aber funktionieren oder?

Was würdest du mir empfehlen? Haswell oder Skylake? Habe viel gelesen, dass Skylake noch nicht ganz so rund läuft wie Haswell also zsm mit Hackintosh

---

## **Beitrag von „YogiBear“ vom 19. Juli 2016, 01:35**

Wenn du den Ozmosis-BIOS-Mod nutzen willst, kommst du gegenwärtig nicht an Haspel vorbei. Für Skylake und deren Chipsätze gibt es bislang keine geeigneten Tools zur Erstellung des Bios-Mods.

Ich würde erstmal den onboard-Sound ausprobieren und falls er nicht ausreicht, erst nach einer Grafikkarte schauen.

Ebenso sind die Pascal-Grafikkarten noch nicht kompatibel zu OSX, da entsprechende Treiber bislang fehlen.

Die erste Generation an neuen Arbeitsspeicherstandards kann man imho überspringen, da der Leistungsgewinn zu vernachlässigen ist. Zumindest war es bei DDR1 zu DDR2 und von DDR2 zu DDR3 so. Allerdings kann mit DDR4 die doppelte Speichermenge adressiert werden. Sofern du also planst mehr als 32GB RAM zu verwenden, wäre Skylake mit bis zu 64GB DDR4 RAM besser geeignet...

---

## **Beitrag von „Archi\_74“ vom 19. Juli 2016, 08:45**

Was mir aufgefallen ist, dass Netzteil ein wenig überdimensioniert.

450 oder 500 Watt tun es auch bzw. effizienter und schonen die Stromrechnung.

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Juli 2016, 08:52**

Und mir ist noch aufgefallen dass die Überschrift "**Entschlossen**" dem Thread nicht viel Aussagekraft verleiht.

Darum habe ich mal den fetten Edding gezogen und habe mich ein wenig in Hackintosh Grafitti verseucht. 😁

Weiter gehts mit den Einkaufsempfehlungen ...

---

### **Beitrag von „OliverZ“ vom 19. Juli 2016, 09:07**

Hallo [YogiBear](#), er hat eine GTX 970 G1 Graphikkarte. Die sollte doch wohl von den derzeitigen NVIDIA Webdrivern unterstützt werden?

Meinem Wissen nach gibt es für die GTX 1080, 1070 und 1060 aufgrund der Pascal-Architektur noch keine für OS X passenden Webdriver. Das wird wohl noch 1 bis 2 Monate dauern bis NVIDIA die fertig entwickelt hat.

---

### **Beitrag von „YogiBear“ vom 19. Juli 2016, 15:20**

Argh, war gestern schon spät. Irgendwie hatte ich 1070 gelesen... Die GTX970 läuft natürlich mit den Webtreibern.

---

## **Beitrag von „Kazuya91“ vom 19. Juli 2016, 16:55**

Ich würde keine GTX 970 mehr kaufen... Versuch doch für das Geld einer neuen GTX 970 eine gebrauchte GTX 980 zu finden. Da die GTX 1060 raus ist, 280€ neu kostet und genau auf GTX 980 Niveau ist, sollten die gebrauchten GTX 980 bei ca. 250€ liegen.